

# GEDOK STUTTGART

Bildende Kunst\_Literatur\_Musik\_Angewandte Kunst

## Programm Mai - August 2018

Donnerstag  
**03.05.18**

**Eröffnung**  
19:30 Uhr

GEDOK-Galerie

ZU GAST: SUSANNA MESSERSCHMIDT

„natürlich - künstlich“ - Authentizität im Zeitalter der künstlichen Intelligenz

Wo fängt Natürlichkeit an, wo hört Künstlichkeit auf? Wie definieren wir das Natürliche, wie das Künstliche, und was liegt dazwischen? In meiner künstlerischen Arbeit der vergangenen Jahre fokussiere ich genau diesen Zwischenbereich, für



den wir kaum Worte finden können. Beim Betrachten meiner speziell auf den jeweiligen Ort bezogenen Rauminstallationen, werden Assoziationen geweckt, welche die Fantasie in andere Welten lenken: meistens erinnern die Objekte aus Latex, die Holzschnitte und die Bild-Leuchtkästen an Tiefseepflanzen und -tiere, an Mikro- oder Makroorganismen. Kleines wirkt groß und umgekehrt, und es stellt sich die Frage, wo Künstliches und Natürliches sich treffen, was sie miteinander verbindet und wo der Platz für unser Leben in diesem Spannungsfeld ist. Gibt es in unserer westlich zivilisierten Welt überhaupt etwas rein Natürliches, in einer Welt, die vom künstlichen Schein lebt?

*Susanna Messerschmidt*

Vortrag & Gespräch

Susanna  
Messerschmidt

Freitag  
**04.05.18**

**Eröffnung**  
19:30 Uhr

GEDOK-Galerie

**Öffnungszeiten**

Mi-Fr 16 -19 Uhr  
Sa 13-16 Uhr

VIVIANA GONZALES – EINE KLEINE BOTANISCHE STUDIE  
CHRISTIANE HAAG – URBAN DEER

Viviana Gonzales (Colombia/Switzerland) und Christiane Haag (Germany/London) betrachten und begehnen Landschaft und Natur nicht nur zur Inspiration sondern auch um Zusammenhänge zu verstehen. Natürliche und urbane Landschaften und die Grenzen dazwischen zu beobachten und zu erforschen bildet die Grundlage ihrer Arbeit:



*Eine kleine botanische Studie*

„Insbesondere interessieren mich einige verlassene Bunker aus dem Zweiten Weltkrieg, die ich zufällig in der Peripherie von Baden und Zürich in der Schweiz ent-

deckt habe. Vor langer Zeit erbaut und längst verlassen, sind diese bis heute als Teil der Schweizer Landschaft erhalten geblieben. Dieses Projekt zeigt einen behutsamen, detaillierten Blick auf die verschiedenen Pflanzen und Pilzarten, welche auf

den Oberflächen und Rissen dieser Konstruktionen wachsen und gedeihen.“

*Viviana Gonzales*

*Urban Deer*

„In diesem Projekt beschäftige ich mich mit dem Leben von wilden Tieren im Urbanen Raum.

Im Mittelpunkt des Projekts steht eine Herde halb wilder, oder halb gezähmter Rothirsche, die in dem Naherholungsgebiet Bushy Park in Südwest London leben. Seit 10 Jahren beobachte und studiere ich die männlichen Hirsche der Herde. Im Frühjahr wenn sie ihre Geweihe abwerfen begleite ich die Herde täglich manchmal für einige Stunden. Aus den Erkenntnissen dieser Studie ist die Serie 'Urban Deer' entstanden, die aus einer Reihe von Zeichnungen, Photographien, und Installationen besteht.“

*Christiane Haag*



Ausstellung

Viviana Gonzales

Christiane Haag

vom 05.05.18  
bis 26.05.18

Montag  
**07.05.18**

## BUGALLO-WILLIAMS & NOISE-BRIDGE

*One more voice from far away*

19:30 Uhr  
GEDOK-Galerie  
UKB: 10,-/5,- €

Die Stimme als Metapher, die Stimme als Atmosphäre, die Stimme als Kommunikationskanal. Das Bugallo-Williams Klavierduo („einfach umwerfend“, Gramophone) und das Sopran-Klarinette Duo Noise-Bridge („ein beachteter Name in der Szene der Neuen Musik“, Esslinger Zeitung) bieten ein Konzert der neuen Kammermusik an, was die Stimme von verschiedenen Seiten betrachtet. Musik von Kurtág, Balter, Rosenberger, Bauckholt, Manoury, Williams, Michaels, Oña, Phillips, Walter, Roth, DeMaison und Chen.



*In Kooperation mit: Deutsch-Amerikanisches Zentrum Stuttgart. Gefördert durch: Musikfonds, LBBW Stiftung, Stadt Stuttgart, S-K-A-M e.V.*

Konzert

Bugallo-Williams

Dienstag  
**08.05.18**

## FORUM FÜR KÜNSTLERISCHEN AUSTAUSCH

19:30 Uhr  
GEDOK-Galerie



Das Forum für künstlerischen Austausch bietet eine Plattform für bildende Künstlerinnen und

Künstler, sowohl eigene Arbeiten, Mappen, Ideen und Konzepte vorstellen zu können als auch Einblick in die Praxis anderer Künstler mit ihren Arbeiten und Vorgehensweisen zu bekommen. Es bietet die Möglichkeit, Rückmeldung über die eigene Arbeit zu erhalten und mit anderen in einen Dialog zu treten. Auch aktuelle Themen und Fragen rund ums Künstlertum werden diskutiert. In kontinuierlichen Treffen kann die Entwicklung der jeweiligen Projekte verfolgt werden, Interessierte können aber auch jederzeit einsteigen. Das Forum wird von der Künstlerin **Ingrid Schütz** moderiert

Workshop

**Ingrid Schütz**

Info: Ingrid Schütz  
Tel. 07 11 / 6 74 98 04  
oder ischzt@aol.com

Dienstag  
**15.05.18**

## FORUM FÜR LITERARISCHEN AUSTAUSCH

19:00 Uhr  
GEDOK-Galerie

Das Forum für literarischen Austausch ist eine neue Plattform für Schriftstellerinnen und Schriftsteller eigene Arbeiten und Konzepte - Lyrik oder Prosa - vorzustellen. Die Veranstaltung ist offen für alle Interessenten. Einblicke in die Praxis von Kolleginnen und Kollegen können bei der eigenen künstlerischen Tätigkeit weiterhelfen. Es geht darum, eine Rückmeldung zu eigenen Arbeiten zu erhalten und mit anderen in einen Dialog zu treten. Auch aktuelle Themen und Fragen rund ums Schreiben und Veröffentlichen können bei Bedarf



diskutiert werden. Bei unseren Treffen kann auch die Entwicklung von Projekten verfolgt werden, neu Interessierte können jederzeit einsteigen. Das Forum wird von der Schriftstellerin **Jutta Weber-Bock** moderiert.

Workshop

**Jutta Weber-Bock**

Donnerstag  
**17.05.18**

18:00 Uhr

GEDOK-Galerie

UKB: 5,-/2,50 €

## KÜNSTLER-PAARE

*Bille Haag und Jürgen Lodemann im Gespräch mit Beate Rygiert*

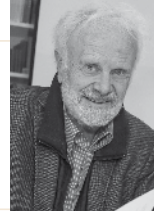
Sie leben zusammen und sie schreiben. Geht das gut? Wie sieht der Alltag in einem „schreibenden Haushalt“ aus? Ist der Austausch befruchtend oder sieht man sich auch mitunter als Konkurrent? Ist die Produktivität des einen Motivation oder Bremse für den anderen? Neben solchen Fragen, die **Bille Haag** und **Jürgen Lodemann** mit der Schriftstellerin Beate Rygiert diskutieren, lesen die Gäste aus ihren Texten.



**Bille Haag**, „... eine Sprachartistin von seltener Meisterschaft, eine, die ihr Hand- und Kopferwerk versteht wie nur wenige“ (SWR), veröffentlichte 2016 im Verlag Klöpfer & Meyer den

Roman „Königin der Nacht“, für das sie das große Jahresstipendium des Förderkreis deutscher Schriftsteller in Baden-Württemberg erhielt. Wie ihr Partner zeichnet auch sie sich durch lebens-

nahe Vielseitigkeit aus. Haag war Lehrerin an Gymnasien, Buchhändlerin, Studienbegleiterin für Strafgefangene, unterrichtete Deutsch als Fremdsprache und engagiert sich im „Writers in Prison“ im PEN.



**Jürgen Lodemann** war viele Jahre lang als Journalist und Funk- und Fernsehredakteur tätig und gründete in dieser Funktion 1975 die legendäre Bücher-Bestenliste des SWR. Sein vielseitiges schriftstellerisches und journalistisches Schaffen umfasst mehr als 40 Werke – Romane, Reise-Reportagen und Theaterstücke. Lodemann wurde u.a. mit dem Alfred-Kerr-Preis für Literaturkritik, dem Literaturpreis des Ruhrgebiets und dem Literaturpreis der Stadt Stuttgart ausgezeichnet.

Lesung mit  
Gespräch

**Bille Haag**  
**Jürgen Lodemann**

Moderation  
**Beate Rygiert**

Montag  
**28.05.18**

bis  
Sonntag

**03.06.18**

10-16:00 Uhr

GEDOK-Galerie

## DIE TELEMÄNNER

*Barockmusik bringt gute Vibes!*

10 Jahre „Die Telemänner“ – das sind 10 Jahre fröhliche Barockmusik von, mit und für junge Menschen, und es ist ein Grund zum Feiern! So bietet die GEDOK Stuttgart 2018 wieder spannende Projekte an. Euch erwartet ein spannendes Programm mit Kompositionen von Telemann, Balakrishnan, Warlock, Bartok, sowie Händel und Kapp.

Proben in der Gedok-Galerie 28.5. – 1.6.2018., weitere Orte und Termine werden noch bekannt gegeben.



Workshop für Instrumentalisten von 11-18 Jahre, 15-30 Teilnehmer.  
Teilnahmegebühr: 105,- €  
Um Anmeldung wird gebeten.

## Musikworkshop

Musikworkshop für Jugendliche in den Pflingstferien

## Leitung

**Steffi Bade-Bräuning**

GEDOK-Büro:  
0711-297812  
gedok@gedok-stuttgart.de  
sbb@sbb-musik.de

<p><b>Dienstag</b> <b>05.06.18</b> 19:30 Uhr GEDOK-Galerie</p>	<p><b>ZU GAST: DR. KERSTIN RENZ, ARCHITEKTURHISTORIKERIN</b> <i>mit Open Studio Katja von Puttkammer ab 18 Uhr</i></p> <p>Wer in den 1950er Jahren in Stuttgart die weibliche Avantgarde in Kunst und Architektur treffen wollte, der kannte diese Adresse: GEDOK-Haus Stuttgart, Hölderlinstr. 17. Das erste Atelier-Haus der Republik ragte aus einem Meer von Nachkriegstrümmern und gesichtsloser Bebauung heraus. Und nicht nur das: in der verdrucksten Adenauer-Ära konnten hier unabhängige Frauen bildhauern, malen, tanzen und alte Rollenbilder hinter sich lassen. Die Architektur für Frauen war von einer Frau geplant: der jungen Grit Bauer-Revellio gelang hier ein Hauptwerk der Nachkriegsarchitektur im Südwesten. Der Vortrag der Architekturhistorikerin <b>Dr. Kerstin Renz</b> wird Haus und Gebrauch in den Blick nehmen.</p> 	<p><b>Vortrag &amp; Gespräch</b> <b>Dr. Kerstin Renz</b> Mit Open Studio <b>Katja von Puttkammer</b></p>	
<p><b>Donnerstag</b> <b>07.06.18</b> 20:00 Uhr GEDOK-Galerie UKB: 5,-/2,50 €</p>	<p><b>GÖTTERTAGE. FIKTIONALE MONOLOGE DER PAULA MODERSOHN- BECKER</b> <i>Lesung mit visueller Präsentation</i></p>  <p><b>Jutta Weber-Bock</b> <i>im Gespräch mit</i> <b>Gabriele Glang</b> Paris 1906 - Eine unbekannte, erfolglose Künstlerin verlässt ihre Wahlheimat, das ländlich-idyllische Moordorf Worpswede, um allein in Paris zu malen. Sie kehrt der bürgerlichen Sicherheit, der kleinen Gemeinschaft von anderen Kunstschaffenden – und nicht zuletzt ihrem Ehemann, dem erfolgreichen Maler Otto Modersohn – den Rücken. Besessen vom unbedingten Willen, „etwas zu werden“, bricht sie aus und auf, um sich der Malerei ganz hinzugeben. In der flirrenden Kunstmetropole Paris erlebt sie zum ersten Mal eine große erotische Leidenschaft – und den künstlerischen Durchbruch. In diesen sechs Monaten schafft sie unerhörte Meisterwerke. Ein Jahr später ist sie tot.</p> 	<p><b>Lyrik in der Galerie</b> <b>Gabriele Glang</b> Moderation <b>Jutta Weber-Bock</b></p>	
<p><b>Mittwoch</b> <b>13.06.18</b> 20:00 Uhr GEDOK-Galerie UKB: 10,-/5,- €</p>	<p><b>RA-DI-US</b> In welchem Radius bewegen wir uns? Es geht um Improvisation als radikale Begegnung. Radikal wörtlich: an die Wurzeln greifend. Aber auch im Sinne von: aus dem Jetzt Energien aufspüren, Extreme ausloten die an Grenzen führen, die am Rand, am fast Nichts entlanggehen. Es ist offen, was geschieht. Genauso, wie auch über <b>Franz Hautzinger</b> geschrieben wird: Umwege führen zu spannenderen, da nicht anvisierten Zielen. Das ist mit ihm möglich. Eine Veranstaltung von <b>SKAM</b> im Rahmen von <b>Ssss, Stimme, Sprache, Schrift und Spiel</b>.</p>		<p><b>Improvisationskonzert</b> <b>Franz Hautzinger</b> Vierteltontrumpete (Wien) <b>Rike Kohlhepp</b> Violine, Stimme (Stuttgart)</p>
<p><b>Donnerstag</b> <b>14.06.18</b> <b>Eröffnung</b> 19:30 Uhr GEDOK-Galerie <b>Öffnungszeiten</b> Mi-Fr 16 -19 Uhr Sa 13-16 Uhr</p>	<p><b>KATJA VON PUTTKAMMER – KALTE PLATTE. URBAN PATTERN</b></p>  <p>„In meiner Malerei beschäftige ich mich mit dem städtischen Umfeld. Mich interessieren architektonische Strukturen an denen sich gesellschaftliche Wandlungen ablesen lassen. Meinen Fokus liegt auf Bauten der Nachkriegsmoderne, Rasterfassaden untersuche ich auf ihre malerische Umsetzbarkeit. In Stadtrundgängen sammle ich Motive mittels Skizzenbuch und Fotoapparat, während meines Atelieraufenthaltes in der GEDOK werden dies auch Stuttgarter Motive sein.“</p>		<p><b>Ausstellung</b> <b>Katja von Puttkammer</b> vom <b>15.06.18</b> bis <b>23.06.18</b></p>
<p><b>Freitag</b> <b>29.06.18</b> <b>Eröffnung</b> 19:30 Uhr GEDOK-Galerie <b>Öffnungszeiten</b> Mi-Fr 16 -19 Uhr Sa 13-16 Uhr</p>	<p><b>TAUFRISCH #4</b> <i>Neue Mitglieder stellen aus</i></p> 	<p><b>taufrisch</b> ist eine Plattform für unsere jährlichen Neueinsteigerinnen. Die Künstlerinnen <b>Annik Aicher, Weiny Fitui, Martina Frankenberger, Martina Geiger-Gerlach, Kathleen Jahn, Traci Kelly, Michelin Kober, Britt Moulieu, Yvette Pistor</b> sind seit diesem Jahr Mitglied in der Gedok und werden einige ihrer Arbeiten präsentieren.</p>	<p><b>Ausstellung</b> vom <b>30.06.18</b> bis <b>27.07.18</b></p>

Freitag

06.07.18

ab 19.00 Uhr

im Garten und in der  
Galerie der GEDOK

SOMMERFEST

WIE JEDES JAHR FEIERN WIR DEN SOMMER  
UND DIE KUNST.

Getränke, Leckereien und ein kulturelles Programm  
gibt es. Gemütlich, künstlerisch und unterhaltsam  
wird es. Im bezaubernden GEDOK-Garten.  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Sommerfest

Dienstag

10.07.18

19:30 Uhr

GEDOK-Galerie

FORUM FÜR KÜNSTLERISCHEN AUSTAUSCH



Das Forum für künstlerischen Austausch bie-  
tet eine Plattform für bildende Künstlerinnen und

Künstler, sowohl eigene Arbeiten, Mappen, Ideen  
und Konzepte vorstellen zu können als auch Ein-  
blick in die Praxis anderer Künstler mit ihren Arbei-  
ten und Vorgehensweisen zu bekommen. Es bie-  
tet die Möglichkeit, Rückmeldung über die eigene  
Arbeit zu erhalten und mit anderen in einen Dialog  
zu treten. Auch aktuelle Themen und Fragen rund  
ums Künstlertum werden diskutiert. In kontinuier-  
lichen Treffen kann die Entwicklung der jeweiligen  
Projekte verfolgt werden, Interessierte können  
aber auch jederzeit einsteigen. Das Forum wird  
von der Künstlerin *Ingrid Schütz* moderiert

Workshop

*Ingrid Schütz*

Info: Ingrid Schütz  
Tel. 07 11 / 6 74 98 04  
oder ischzt@aol.com

Donnerstag

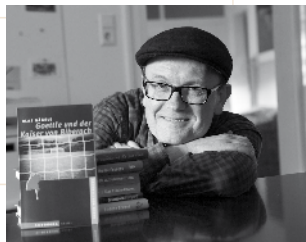
19.07.18

20:00 Uhr

GEDOK-Galerie

UKB: 5,-/2,50 €

KRIMI AN DER BAR – Wenn der Pfarrer ermittelt  
*Daniel Oliver Bachmann im Gespräch mit Olaf Nägele*



In den Kriminalromanen des Erfolgs-  
autors *Olaf Nägele* be-  
weist der katho-  
lische Pfar-  
rer *Andreas*  
*Goettle* sein ermittelrisches Gespür – humorvoll  
und spannend, aber durchaus auch zupackend,

wenn´s drauf ankommt, genau so, wie seine Fans  
ihn lieben.

Im Gespräch mit dem Autor *Daniel Oliver Bach-  
mann* gibt *Olaf Nägele* Kostproben seiens  
jüngsten Falls und lässt unseren neugierigen Blick  
über die Schulter zu. Wie immer in der Reihe Krimi  
an der Bar sprechen *Daniel Oliver Bachmann* und  
sein Gast über das Leben und das Schreiben und  
enthüllen dabei so manches Geheimnis

Lesung mit  
Moderation

*Olaf Nägele*

Moderation  
*Daniel Oliver  
Bachmann*



Dienstag

24.07.18

FORUM FÜR LITERARISCHEN AUSTAUSCH

Das Forum für literarischen Austausch ist



Schreiben

Workshop

*Jutta Weber-*

<p>19:00 Uhr</p> <p>GEDOK-Galerie</p>	<p>Das Forum für literarischen Austausch ist eine neue Plattform für Schriftstellerinnen und Schriftsteller eigene Arbeiten und Konzepte - Lyrik oder Prosa - vorzustellen. Die Veranstaltung ist offen für alle Interessenten. Einblicke in die Praxis von Kolleginnen und Kollegen können bei der eigenen künstlerischen Tätigkeit weiterhelfen. Es geht darum, eine Rückmeldung zu eigenen Arbeiten zu erhalten und mit anderen in einen Dialog zu treten. Auch aktuelle Themen und Fragen rund ums</p>	 <p>Schreiben und Veröffentlichlichen können bei Bedarf diskutiert werden. Bei unseren Treffen kann auch die Entwicklung von Projekten verfolgt werden, neu Interessierte können jederzeit einsteigen. Das Forum wird von der Schriftstellerin <b>Jutta Weber-Bock</b> moderiert.</p>	<p><b>Jutta Weber-Bock</b></p>
<p>Sa/So</p> <p><b>28./</b></p> <p><b>29.07.18</b></p> <p>10-13:00 Uhr</p> <p>GEDOK-Galerie</p>	<p><b>DIE TELEMÄNNER – MINIS</b></p> <p>Workshop für 8- bis 10-jährige Kinder, die Streichinstrumente spielen. Musik aus Barock und Folk.</p> <p>Konzert am 05.08.2018, Konzertort wird noch bekannt gegeben.</p> <p>Leitung: <b>Steffi Bade-Bräuning</b></p> 	<p>Teilnahmegebühr: 45,- Euro Um Anmeldung wird gebeten.</p> <p>GEDOK-Büro: 0711-297812 gedok@gedok-stuttgart.de sbb@sbb-musik.de</p>	<p><b>Musikworkshop</b></p> <p>Für Kinder im Alter von 8-10 Jahren</p>
<p>Montag</p> <p><b>30.07.18</b></p> <p>bis Sonntag</p> <p><b>05.08.18</b></p> <p>10-16:00 Uhr</p> <p>GEDOK-Galerie</p>	<p><b>DIE TELEMÄNNER – SOMMERPROJEKT</b> <i>Internationales Jugend-Barockorchester der GEDOK e.V. Stuttgart</i></p> <p>Willkommen zum Musiksommer mit Barockmusik und populären Sounds - lass Dich überraschen! Der Konzertort am 05.08. wird noch bekannt gegeben.</p> <p>Workshop für Instrumentalisten von 11-18 Jahre. Teilnehmerzahl: 15-30</p>	<p>Teilnahmegebühr: 105,- Euro Leitung: <b>Steffi Bade-Bräuning</b></p> <p>Um Anmeldung wird gebeten. GEDOK-Büro: 0711-297812 gedok@gedok-stuttgart.de sbb@sbb-musik.de</p>	<p><b>Musikworkshop</b></p> <p>für Jugendliche in den Sommerferien</p>

VVS - Verbindungen:  
 Buslinie 40 (Haltestelle „Russische Kirche“)  
 Buslinie 43 (Haltestelle „Hölderlinstraße“)  
 U-Bahn 4  
 (Haltestelle „Russische Kirche“)

GEDOK - Bürozeiten:  
 Mittwoch  
 09.30 - 13.00 Uhr  
 Donnerstag  
 15.00 - 18.00 Uhr

Gefördert von

**STUTTGART**



Kulturamt  
 und dem Land Baden-Württemberg  
 eMail:gedok@gedok-stuttgart.de  
 www.gedok-stuttgart.de